

Inhalt

Editorial	7
---------------------	---

Ausgangspunkte

<i>Waltraud Jachnow</i> Wie Zwangsarbeit in Bochum zum Thema wurde	9
---	---

<i>Wilfried Korngiebel, Sabine Krämer und Susanne Slobodzian</i> Zwangsarbeit in Bochum – Eine Einführung Zwangsarbeit in der nationalsozialistischen Kriegswirtschaft	13
--	----

<i>Susanne Wycisk</i> Das Lager Bergener Straße Ein vergessener Ort im Ruhrgebiet	31
---	----

Spuren

<i>Friedel Brenneke und Susanne Wycisk</i> Vom Leben, Überleben und Sterben der Zwangsarbeiter*innen im Ruhrbergbau am Beispiel der Zeche Constantin der Große	35
--	----

<i>Myra Kaiser</i> Italienische Militärinternierte im Lager Bochum-Bergen	115
--	-----

<i>Céline Spieker</i> „Ich trug das Zeichen OST“ – NS-Zwangsarbeit auf der Zeche Mont Cenis	127
---	-----

<i>Wilfried Korngiebel und Susanne Slobodzian</i> Verbrechen der Endphase und Widerstand 1945 in Bochum Rekonstruktionen auf der Grundlage von Zeitzeug*innenaussagen und von Gerichtsakten	203
--	-----

Rückblick

Waltraud Jachnow
Gedenkrede von Waltraud Jachnow zum 9. November 1999 in Bochum . . . 223

Wegmarken

Marvin Olm
Geburtsorte der Zwangsarbeiter*innen von Zeche Constantin
und Mont Cenis 228

Céline Spieker und Susanne Slobodzian
Touren – Auf den Spuren der Zwangsarbeit in Bochum und Herne 230

Anhang

Glossar 231
Abbildungsverzeichnis 233
Literatur 237
Vorstellung der Gesellschaft Bochum-Donetsk e. V., 2025 245
Danksagungen 247